

Eine Serviceleistung für Klöber-Produkte

- Bitte füllen Sie diesen Vordruck vollständig aus, da unvollständige Formulare nicht bearbeitet werden können.
- Bitte senden Sie das vollständig ausgefüllte Formular per E-Mail oder Fax an Ihren lokalen Ansprechpartner.
- Zulassungen und technische Dokumentationen stehen im Internet unter www.kloeber.de zum Download für Sie bereit.

Georg Ostra

Anwendungstechnik ID
Tel: +49 (0) 2333 9877 164
Fax: +49 (0) 2333 9877 199
georg.ostra@kloeber.biz

Dieter Schumacher

Anwendungstechnik Mitte
Mobil: +49 (0) 172 8201174
dieter.schumacher@kloeber.biz

Wolfgang Gumpert

Anwendungstechnik Süd
Mobil: +49 (0) 172 6690263
Fax: +49 (0) 37436 2098 72
wolfgang.gumpert@kloeber.biz

Firmenname:	
Straße:	
Postleitzahl, Ort:	
Ansprechpartner:	
Telefon / Fax:	
E-Mail:	
1. ADRESSE DES BAUVORHABENS <i>(Straße, Postleitzahl, Ort)</i>	
2. REGENSPENDE <i>(bitte ankreuzen)</i>	Nach DIN 1986 T100 l/s/ha
	Kostra 2010 Werte nach DWD* l/s/ha (empfohlen)
	Max. Kostra Werte aus Umgebung l/s/ha
	Sonstiges <i>(bitte in l/s/ha angeben)</i>
3. PLANUNG / PRÜFUNG <i>(bitte ankreuzen)</i>	Planung Neubau <i>(empfohlen)</i>
	Prüfung Altbau / Sanierung
3a. Hauptentwässerung	Entwässerungstyp: innenliegende Gullys
3b. Notentwässerung	Jahrhundertregen abz. Bemessungsregen
4. FLÄCHENANGABE (1 FLÄCHE)	
4a. Fläche <i>(in m² angeben)</i>	Pro Dach / wirksame Dachfläche ein Formular ausfüllen. Auch Attikaabdeckungen gehören zur Dachfläche.
4b. Abflussbeiwert <i>(in cm angeben)</i>	Zur Ermittlung des Abflussbeiwertes bitte angeben, ob und in welcher Dicke z.B. Kies, Plattenbelag oder Begrünung vorhanden sind.
4c. Sicherheitsfaktor <i>(bitte ankreuzen)</i>	Normal (Standard)
	Überfließendes Wasser unangenehm
	Überfließendes Wasser kann ins Gebäude eindringen
	Außergewöhnliches Maß an Schutz notwendig**
4d. Besondere Anforderungen an das Dach <i>(in mm angeben)</i>	Maximale Wasserstandhöhe. <i>Nur eintragen bei zu geringer Traglast der Decke, zu geringer Anschlußhöhe der Dachabdichtung oder zu geringer Abdichtungshöhe bei Türschwellen usw.</i>
5. HAUPTENTWÄSSERUNG <i>(bitte Gullytyp wählen und DN angeben)</i>	Flavent® Dachabläufe (DN 70, 100, 125, 150)
	Flavent® Sanierungs-Dachabläufe (DN 50, 75, 90, 110, 125)
	Flavent® plus Dachabläufe senkrecht (DN 50, 70, 100, 125, 150)
	Flavent® plus Dachabläufe abgewinkelt (DN 50, 70, 100, 125, 150)
6. NOTÜBERLÄUFE	Flavent® Dachabläufe (DN 70, 100, 125, 150)
	Flavent® plus Dachabläufe senkrecht (DN 50, 70, 100, 125, 150)
	Flavent® plus Dachabläufe abgewinkelt (DN 50, 70, 100, 125, 150)
	6b. Notüberlauf / Attikaablauf als Notüberlauf <i>(bitte Typ wählen und DN angeben)</i>
Flavent® Notüberlauf eckig (Rohreinbaumaß 300 x 100 mm)	
Flavent® Attikaablauf (DN 50, 70, 100, 125)	

* Der Deutsche Wetterdienst geht nach PLZ. Die Angaben des Bemessungsregens r(5,5) sowie des Jahrhundertregens r(5,100) werden automatisch übernommen.

** Schützenswerte Gebäude sind z.B. Krankenhäuser, Museen, Gefahrgutlager etc.

Quelle MF Drain: Der Regenwasserabfluss ergibt sich aus der Regenspende, der wirksamen Dachfläche, der Beschaffenheit der Dachoberfläche und evtl. einem Sicherheitsfaktor. Die Entwässerungsleistung der Entwässerungsanlage ergibt sich i.d.R. aus der Summe der Ablaufleistungen der beteiligten Entwässerungselemente.